

## **Veranstaltungsprogramm der Ornithologischen ARGE am Haus der Natur und BirdLife Salzburg – Sommer 2026**

**Samstag, 07. März 2026**

08.15 – 11.30 Uhr

### **Vogelstimmen erkennen für Einsteiger\*innen**

Exkursion mit Jakob Pöhacker

Treffpunkt: S-Bahn-Station Puch b. Hallein Urstein (Anreise mit der S-Bahn empfohlen)

Anmeldung: [jakob.poehacker@hausdernatur.at](mailto:jakob.poehacker@hausdernatur.at)

Bei dieser Exkursion werden die Gesänge häufiger heimischer Vogelarten erörtert und das Bestimmen anhand der Vogellaute geübt.

**Samstag, 28. März 2026**

08.00 – 12.00 Uhr

### **Wiesenpieper und Brachvogel am Südostufer des Wolfgangsees**

Exkursion mit Marcus Weber

Treffpunkt: Parkplatz Gemeindebad in Strobl am Wolfgangsee

Anmeldung: [marcus.weber@birdlife.at](mailto:marcus.weber@birdlife.at)

Die Blinklingmoosrunde führt durch Streuwiesen und Niedermoore des Naturschutzgebietes Wolfgangsee Blinklingmoos, das auch das Europaschutzgebiet Gschwendter Moos beinhaltet. Hier besteht einer der wenigen Brutplätze des Wiesenpiepers in Salzburg. Der Große Brachvogel ist erst seit wenigen Jahren regelmäßiger Brutvogel des Gebietes.

Leichte Rundwanderung auf gut ausgebauten Wegen ohne wesentliche Höhendifferenz.

**Mittwoch, 08. April 2026**

### **Ornithologischer Kurzvortrag und Arbeitsgruppentreffen**

18.30 Uhr

Heim der Österr. Naturschutzjugend

Mit Jakob Pöhacker, Christine Medicus, Marcus Weber

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Nach einem Kurzvortrag zu einem aktuellen ornithologischen Thema gibt es die Gelegenheit sich auszutauschen. Das jeweilige Vortragsthema wird ca. eine Woche vor der Veranstaltung per Mailverteiler kommuniziert. Alle ornithologisch interessierten Personen sind unabhängig von ihren Vorkenntnissen herzlich eingeladen.

**Mittwoch, 15. April 2026**

18.30 Uhr

Haus der Natur

### **Das Haselhuhn (*Tetrastes bonasia*) - heimlich, vergessen und verschollen**

Vortrag von Wolfgang Scherzinger

Vortragssaal (Erdgeschoß)

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Von den 3 heimischen Waldhühner-Arten (Tribus Tetraonini) sind das quirlige Birkhuhn (mit seinem Kullern, Zischen und Springen) und der massige Auerhahn (mit seinem prächtigen Schwanzfächer) wohl die bekanntesten Vertreter, während das zierlichere Haselhuhn (unauffällig und versteckt in Gebüsch und Jungwald) heute nur wenigen bekannt sein dürfte. Dabei war das kleine Raufußhuhn (benannt nach seinem schmackhaften Fleisch = bonasa),

einst sehr geschätzt bei Hofe, weshalb es noch im 19. Jhdt. in großer Stückzahl mit Schlingen gefangen oder mit speziellen Pfeifchen zur Jagd herangelockt worden war.

Selbst in Fachkreisen scheint der versteckt lebende Waldbewohner in Vergessenheit geraten zu sein, denn sein großflächiges Verschwinden wurde weitgehend übersehen. In Deutschland gilt sein Vorkommen z. B. außerhalb der Alpen und der Mittelgebirge als erloschen. Für Österreich sind zwar Vorkommen noch für alle Bundesländer gemeldet, doch fehlen aktuelle Bestandsangaben, die über sehr grobe Schätzungen hinausgehen. Dessen ungeachtet gibt es Jagdzeiten für Haselhühner in mehreren Bundesländern.

Gemeinsam mit dem Kragenhuhn (Nordamerika) und dem China-Haselhuhn (Zentral-China) repräsentiert das Haselhuhn (Eurasien) die Urformen aller heutigen Raufußhühner.

Der Vortrag will sowohl die wenig bekannte Lebensweise, das reiche Stimminventar und die besondere Raum-Intelligenz dieses faszinierenden Waldvogels vorstellen, als auch die Möglichkeiten zur Bestanderhebung im Freiland an Beispielen aus der faunistischen Praxis aufzeigen.

### **Sonntag, 19. April 2026**

07.20 – 11.00 Uhr

#### **Vögel der Parklandschaft um den Leopoldskroner Weiher**

Exkursion mit Christine Medicus

Treffpunkt: Parkplatz Kommunalfriedhof Nähe Gasthof Hölle (öffentliche Anreise mit Linie 5 oder 22 bis Haltestelle G.-v.-Nissenstraße).

Anmeldung: [jakob.poehacker@hausdernatur.at](mailto:jakob.poehacker@hausdernatur.at)

Das Kennenlernen häufiger Vogelarten und ihrer Gesänge im Grünraum der Stadt steht im Vordergrund dieser Wanderung für Einsteiger\*innen. Die Gewässer bieten auch Lebensraum für einige Wasservogelarten wie Teichhuhn, Haubentaucher und Graugans.

### **Freitag, 24. April 2026**

07.00 – 11.00 Uhr

#### **Vögel und Herpetofauna im Europaschutzgebiet Weidmoos**

Exkursion mit Jakob Pöhacker und Alexander Niedrist (Schutzgebietsbetreuung)

Treffpunkt: Parkplatz Europaschutzgebiet Weidmoos

Anmeldung: [jakob.poehacker@hausdernatur.at](mailto:jakob.poehacker@hausdernatur.at)

Diese Exkursion im Rahmen der City Nature Challenge führt uns in eines der artenreichsten Gebiete des Bundeslandes. Wir werden versuchen möglichst viele verschiedene Tierarten aus den Gruppen Reptilien, Amphibien und Vögel zu erfassen. Der Schutzgebietsbetreuer gibt zudem Einblicke in die Pflege des Europaschutzgebietes.

### **Samstag, 02. Mai 2026**

08.00 – 12.00 Uhr

#### **Kulturlandvögel im Untersbergvorland**

Exkursion mit Hemma Gressel, Walter Fuchs und Benni Brötzner

Treffpunkt: Salzweg in Gois bei der Autobahnunterführung (47.769344, 12.970838)

Anmeldung: [hemma.gressel@blaukehlchen.at](mailto:hemma.gressel@blaukehlchen.at)

Im Untersbergvorland, wo sich einst ein großer Moorkomplex befand, dominiert heute eine strukturreiche Kulturlandschaft den Naturhaushalt. Während Anfang Mai hier zahlreiche Vogelarten bereits ihre Reviere bezogen haben ist auch noch mit so manchem späten Durchzügler zu rechnen. Am Ende der Exkursion besichtigen wir die Kiebitz Vorkommen am Walser Feld.

### **Samstag, 23. Mai 2026**

07.00 – 16.00 Uhr

#### **Ornithologische Wanderung in das Europaschutzgebiet Gerzkopf**

Exkursion mit Marcus Weber und Jonas Trotz (Schutzgebietenbetreuung)

Treffpunkt: Parkplatz beim Gasthof Neubergerhof, Neuberger Straße 11, 5532 Filzmoos

Anmeldung: [marcus.weber@birdlife.at](mailto:marcus.weber@birdlife.at)

Ganztägige Bergwanderung in das Europaschutzgebiet Gerzkopf. Die Exkursion führt durch ursprüngliche, alte Fichtenwälder, Waldweiden und durch die Latschenzone hinauf in die einzigartige Moorlandschaft am Gipfelplateau des Gerzkopfes und zeigt die wertvollen Lebensräume montaner und alpiner Vogelarten wie Auerhuhn, Birkhuhn, Dreizehenspecht und vieler anderer hier typischer Arten.

Es handelt sich um eine leichte, aber lange Wanderung auf gut markierten Wegen. Bitte denkt an eine übliche Wanderausrüstung und an festes Schuhwerk sowie eine Jause.

Die Exkursion findet nur bei gutem Wetter statt. Details zu Treffpunkt und Wegführung werden zusätzlich nach Anmeldung an die Exkursionsteilnehmer weitergegeben.

### **Donnerstag, 28. Mai 2026**

18.30 Uhr

Haus der Natur

#### **Auf Entdeckungsreise in die Tier-, Pflanzen- und Pilzwelt des Salzachseegebietes**

Vortrag und Buchvorstellung mit Wolfgang Schruf

Vortragssaal (Erdgeschoß)

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Im Norden der Stadt Salzburg, nur ein kleines Stück abseits vom Trubel entfernt, bietet das Naherholungsgebiet eine Menge Natur aus zweiter Hand. In einer fast zehnjährigen Dokumentationsarbeit präsentiert Naturfotograf und Biologe Wolfgang Schruf in seinem Buchprojekt „Naturführer Naherholungsgebiet Salzachseen“ eine bildgewaltige Artenvielfalt, die staunen lässt: über 450 Insektenarten, viele Vogelarten (mehrheitlich Zugvögel), um die 170 Blütenpflanzen, Pilze, die in den Naturkreislauf eingreifen, gleichzeitig medizinisch wie kulinarisch von Bedeutung sind.

Nicht weniger spannend ist die historische Entwicklungsgeschichte der Salzachseen, wie überhaupt die Veränderung der Landschaft in diesem Salzachabschnitt im Laufe der letzten 200 Jahre.

### **Samstag, 30. Mai 2026**

8.00–12.00 Uhr

#### **Mit dem Fahrrad zu Vogellebensräumen zwischen Saalachspitz und Walserberg**

Exkursion mit Herbert Ruhdorfer und Hans Machart

Treffpunkt: Parkplatz bei der S-Bahnstation Taxham Europark

Anmeldung: Herbert Ruhdorfer unter 0664/4138251

Diese Radtour führt entlang der Flusslandschaft der Saalach und durch das östlich gelegene Kulturland zwischen Saalachspitz und Käferheim. Im Südwesten der Stadt erstreckt sich ein vielseitiger Lebensraum für zahlreiche Vogelarten. Hier lassen sich Auwaldbereiche, Gewässer und Kiesbänke entdecken, auf denen Flussuferläufer, Flussregenpfeifer und mit etwas Glück auch der farbenprächtige Eisvogel beobachtet werden können. Zudem bieten die Streuwiesen bei Fürstenbrunn weiteren wichtigen Lebensraum für die Vogelwelt.

**Mittwoch, 10. Juni 2026**

**Ornithologischer Kurzvortrag und Arbeitsgruppentreffen**

Mit Jakob Pöhacker, Christine Medicus, Marcus Weber

18.30 Uhr

Heim der Österr. Naturschutzjugend neben dem Haus der Natur

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Nach einem Kurzvortrag zu einem aktuellen ornithologischen Thema gibt es die Gelegenheit sich auszutauschen. Das jeweilige Vortragsthema wird ca. eine Woche vor der Veranstaltung per Mailverteiler kommuniziert. Alle ornithologisch interessierten Personen sind unabhängig von ihren Vorkenntnissen herzlich eingeladen

**Samstag, 22. August 2026**

9.00 – 16.00 Uhr

**Saisonausklang im Tal der Geier**

Exkursion mit Gerd Spreitzer und Matthias Lehnert (Nationalpark Hohe Tauern)

Treffpunkt: Parkplatz (gebührenpflichtig) am Eingang zum Krumltal

Nur bei Schönwetter

Anmeldung: [gerd.spreitzer@aon.at](mailto:gerd.spreitzer@aon.at)

Unsere traditionelle Saisonabschlussexkursion führt uns ins Tal der Geier im Nationalpark Hohe Tauern. Bei dieser gemütlichen Wanderung entlang einer Forststraße besteht eine Einkehrmöglichkeit bei der Bräualm. Mit etwas Glück können Bartgeier und Gänsegeier beobachtet werden.

**Bei allen Exkursionen erfolgt die Teilnahme auf eigene Gefahr, für Unfälle wird keine Haftung übernommen!**

Nähere Auskünfte zu den Veranstaltungen und Exkursionen:

DI Jakob Pöhacker: Tel: 0662-842653/3305, E-Mail: [jakob.poehacker@hausdernatur.at](mailto:jakob.poehacker@hausdernatur.at)

Marcus Weber: E-Mail: [marcus.weber@birdlife.at](mailto:marcus.weber@birdlife.at)

